PRESSEMITTEILUNG Nr. 01 / 2014

Japanisches Generalkonsulat Düsseldorf

Immermannstraße 45, 40210 Düsseldorf

<http://www.dus.emb-japan.go.jp>

Nr. 01 / 2014

Datum: 07.01.2014

8. Japanische Filmwoche in Düsseldorf **Spannende cineastische Vielfalt aus Japan**

Vom Freitag, dem 17. Januar 2014, bis zum Donnerstag, dem 30. Januar 2014, bietet Düsseldorf inzwischen zum achten Mal seit 2007 in seiner **Japanischen Filmwoche** einen **Einblick in das breite Spektrum japanischer Filmkunst**. Das **Japanische Generalkonsulat Düsseldorf** zeigt in Kooperation mit dem Filmmuseum Düsseldorf und dem Japanischen Kulturinstitut (The Japan Foundation) in der **BLACK BOX im Filmmuseum** (Schulstr. 4, 40213 Düsseldorf) in **23 Vorstellungen 13 Filme aus unterschiedlichen Genres in japanischer Originalversion mit deutschen oder englischen Untertiteln**.

Fans japanischer Populärkultur und Familien mit Kindern werden an **den drei Zeichentrickfilmen (Anime)** ihre Freude haben. So beginnt die Filmwoche am 17. Januar um 17:30 Uhr mit dem bekannten Anime "**Mein Nachbar Totoro**" (Japan 1988) des großen Regisseurs MIYAZAKI Hayao, am 18. Januar gefolgt von "**Kikis kleiner Lieferservice**" (Japan 1989). Diese beiden berühmten Filmklassiker werden ergänzt durch das vielfach preisgekrönte Zeichentrickabenteuer "**Ame & Yuki – Die Wolfskinder**" (2012) von HOSODA Mamoru.

Literaturfreunde kommen bei "**Die Dorfschulkinder**" (1987; nach dem Roman von TSUBOI Sakae), „**Schnee im Frühling**“ (2005; basierend auf dem gleichnamigen Roman von MISHIMA Yukio) und dem Samuraifilm „**After the Flowers**“ (2009; nach einer Kurzgeschichte von FUJISAWA Shuhei) voll auf ihre Kosten. Eindrucksvoll widmet sich YAMADA Yoji in „**Our Mother**“ (2008; Berlinale-Beitrag) der aufopferungsvollen Rolle einer Mutter im Japan der 1940er-Jahre. Mit „**Kulissenhelden**“ (1982), einem Werk des bedeutenden Regisseurs FUKASAKU Kinji, ist aber auch das Genre der **Komödie** exzellent vertreten, „**Osaka Story**“ (1999) entführt uns in die Comedy-Szene Ende der 1990-er Jahre, der **Independentfilm** „**The Foreign Duck, the Natige Duck and God in a Coin Locker**“ (2007) sowie die neueren Produktionen „**Hankyu Railways**“ (2011) und „**Bread of Happiness**“ (2012) bringen uns das heutige Japan näher.

Besonders hinweisen möchten wir auf die Veranstaltung am **22. Januar um 19 Uhr**: Der **Dokumentarfilm** „**Feinde/Brüder**“ (2013) über deutsche Kriegsgefangene in Japan während des Ersten Weltkriegs - im Gedenken an dessen Ausbruch vor 100 Jahren - erlaubt einen interessanten Einblick in ein außergewöhnliches Kapitel deutsch-japanischer Geschichte. Wir freuen uns sehr, dass die **Regisseurin Brigitte Krause** persönlich anwesend sein und für eine **Diskussion** zur Verfügung stehen wird.

Der **Eintritt** zu allen Vorstellungen ist **frei**. Eine Kartenreservierung ist nicht möglich. **Karten** werden **ab 30 Minuten vor Beginn der jeweiligen Vorstellung** an der Kasse des Filmmuseums ausgegeben; ein frühzeitiges Kommen ist unbedingt zu empfehlen.

Weitere Informationen unter <http://www.dus.emb-japan.go.jp>

Ansprechpartner: Vizekonsul Naoyoshi YONEYAMA

Kultur- und Presseabteilung

Ruth Jäschke

Tel.: 0211/164 82-23, E-Mail: r-jaeschke@ds.mofa.go.jp